**CHECKLISTE FÜR DIE ÜBERPRÜFUNG DES SYSTEMENTWURFS**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **ANWENDBAR?** | **DESIGN-LIEFERUMFANG** | **WICHTIGE FRAGEN ODER ZU BERÜCKSICHTIGENDE THEMEN** |
|  | Projektname, Mitwirkende, Arbeitsgruppe, Datum | Geben Sie den Namen des Projekts und aller Mitwirkenden, den Namen der Arbeitsgruppe(n), die bestimmte Abschnitte besitzen, und das Datum der Entwurfsüberprüfung an. |
|  | Wichtige Stakeholder | Listen Sie die wichtigsten Stakeholder mit ihren Arbeitsgruppen- und Kontaktinformationen auf. |
|  | Machbarkeitsstudie | Geben Sie an, ob für dieses Projekt eine Machbarkeitsprüfung durchgeführt wurde. |
|  | Umfang und geschäftlicher Grund | Fügen Sie die Projektcharta hinzu und beschreiben Sie kurz die geschäftliche Begründung und den Projektumfang. Identifizieren Sie die Zielgruppe oder den Hauptkunden.  |
|  | Design-Ansatz | Beschreiben Sie den Entwurfsansatz, den logischen Entwurf und den physischen Entwurf auf hoher Ebene, und fügen Sie Konstruktionszeichnungen oder Diagramme hinzu. |
|  | Einschränkungen und Einschränkungen | Welche technischen, finanziellen oder geschäftlichen Einschränkungen wirken sich auf dieses Design aus? |
|  | Abhängigkeiten | Ist das Design abhängig von der Freigabe anderer Anwendungen oder Dienste oder von organisatorischen Änderungen oder Prozessengpässen? |
|  | Annahmen | Welche Annahmen wurden zugrunde gelegt? |
|  | Risiken | Welche Risiken waren mit diesem Projekt verbunden und wie haben Sie sie gemindert? |
|  | Design-Alternativen | Welche Designalternativen wurden evaluiert? Welche Kriterien haben die endgültige Entscheidung beeinflusst? |
|  | Reporting und Prozesse | Beschreiben Sie alle Designberichte und -analysen und was wurde geändert oder entfernt? |
|  | Systemschnittstellen | Beschreiben Sie alle Systemschnittstellen und -dienste und Ein- und Ausgänge sowie alle Integrationen von Drittanbietern. |
|  | Benutzeroberflächen | Wie interagiert der Benutzer mit dieser Designlösung? Beschreiben Sie die Ein- und Ausgänge. |
|  | Fehlermanagement | Beschreiben Sie alle Fehlerbedingungen, Fehlerprotokollierung, Erkennungen und Korrekturen sowie Wiederherstellungsprozesse.  |
|  | Bestehende Mängel behoben | Welche bestehenden Mängel behebt dieses Design? |

**CHECKLISTE ZUR ÜBERPRÜFUNG DES SYSTEMENTWURFS Fortsetzung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **ANWENDBAR?** | **DESIGN-LIEFERUMFANG** | **WICHTIGE FRAGEN ODER ZU BERÜCKSICHTIGENDE THEMEN** |
|  | Beachtung | Beschreiben Sie die Vorschriften, die mit dieser Lösung behandelt werden. Entspricht das Design den entsprechenden Standards? |
|  | Architektonisch | Beschreiben Sie die Skalierbarkeit der Architektur.  |
|  | Benutzerfreundlichkeit und Zugänglichkeit | Beschreiben Sie das Design in Bezug auf seine Benutzerfreundlichkeit und Zugänglichkeit.  |
|  | Sicherheit | Welche Art von Daten werden übertragen und gespeichert und was ist ihre Sensibilität? Kommentieren Sie außerdem Authentifizierungs- und Autorisierungsmaßnahmen. |
|  | Leistung und Zuverlässigkeit | Beschreiben Sie die akzeptable Service-Level-Leistung dieses Entwurfs. |
|  | Netzwerk oder RAS | Beschreiben Sie alle zusätzlichen Netzwerkfunktionen. Ist das System für den Fernzugriff geeignet? |
|  | Daten und Rollen | Beschreiben Sie die Datenbank, die Struktur, den Datenfluss, die Integrität, die Datei- und Abfragetypen sowie die verwendeten Systeme.  |
|  | Testen | Welche Arten von Tests wurden (vor der Implementierung) durchgeführt? |
|  | Hardware oder Ausrüstung | Welches Hardwaresystem verwendet diese Lösung? Welches Betriebssystem wird verwendet? |
|  | Einsatz | Beschreiben Sie, wie diese Lösung bereitgestellt wird und wie sie mit vorhandenen Systemen oder Programmen verwendet wird. |
|  | Kosten | Wie hoch sind die einmaligen und laufenden Kosten? Haben wir die Ressourcen, um die laufende Wartung zu unterstützen? |
|  | Notfallwiederherstellung  | Beschreiben Sie die Dateiwiederherstellung, -aufbewahrung und -kritikalität dieses Programms nach einer Krise. |
|  | Transaktionen | Beschreiben Sie alle erforderlichen Wartungs-, Audit-, Berichtsverteilungs- oder anderen betrieblichen Probleme, die in diesem Design geerbt werden. |
|  | Spezielle Designfragen | Listen Sie alle zusätzlichen Entwurfsüberlegungen auf, die oben nicht behandelt wurden. |

**CHECKLISTE ZUR ÜBERPRÜFUNG DES SYSTEMENTWURFS Fortsetzung**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **ANWENDBAR?** | **DESIGN-LIEFERUMFANG** | **WICHTIGE FRAGEN ODER ZU BERÜCKSICHTIGENDE THEMEN** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

|  |
| --- |
| **VERZICHTSERKLÄRUNG**Alle Artikel, Vorlagen oder Informationen, die von Smartsheet auf der Website bereitgestellt werden, dienen nur als Referenz. Obwohl wir uns bemühen, die Informationen auf dem neuesten Stand und korrekt zu halten, geben wir keine Zusicherungen oder Gewährleistungen jeglicher Art, weder ausdrücklich noch stillschweigend, über die Vollständigkeit, Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Eignung oder Verfügbarkeit in Bezug auf die Website oder die auf der Website enthaltenen Informationen, Artikel, Vorlagen oder zugehörigen Grafiken. Jegliches Vertrauen, das Sie auf solche Informationen setzen, erfolgt daher ausschließlich auf Ihr eigenes Risiko. |